## Schwarz-Arbeit dank SAP

Die Pick & Pack Kommissionierung bei Schwarz Pharma wurde durch eine Lagersteuerung durchgängig unter SAP zu neuen Bestleistungen gebracht.

ank einer neuen, von der inconso AG entwickelten und eingeführten Lösung konnte das traditionsreiche Pharmaunternehmen Schwarz Pharma AG, Teil der belgischen UCB-Gruppe, Qualität, Flexibilität und Kapazität seiner Kommissionierbereiche deutlich verbessern. Ein wichtiger Produktionsstandort von Schwarz Pharma befindet sich in Monheim in Nordrhein-Westfalen. Von dem angeschlossenen Logistik-Center aus beliefert der Hersteller den Pharma-Handel, aber auch Direktkunden mit Arzneimitteln aus den Indikationsgebieten Herz-Kreislauf, Asthma, Neurologie und Urologie. Für sämtliche Prozesse im Kommissionierlager hat inconso jetzt eine neue Lagerverwaltungsund Steuerungslösung unter SAP LES entwickelt und eingeführt. Schwarz Pharma legte Wert darauf, sämtliche Leistungen des Projekts aus einer Hand zu erhalten: Als Generalunternehmer für die wesentlichen Komponenten war das IT-Unternehmen aus Bad Nauheim daher voll verantwortlicher Partner des Auftraggebers. Unter anderem lieferte es neben der Software die komplette Pick-by-Light-Anlage sowie die Datenfunk-Hardware.



Bei Schwarz Pharma in Monheim werden Tabletten & Co. jetzt durchgängig SAP-gesteuert kommissioniert.

Quelle: www.pixelio.de

## Elektronische Chargenverfolgung ermöglicht

Mit dem Projekt sollen Qualität und Flexibilität der logistischen Prozesse weiter verbessert sowie Systeme und Abläufe frühzeitig auf künftige Anforderungen von Markt und Kunden ausgerichtet werden. Ein zentraler Aspekt war die Ablösung der bisherigen papiergestützten durch eine elektronische Chargenverfolgung. Die vorhandene Infrastruktur der Förder- und Kommissioniertechnik sowie des überlagerten SAP-Systems konnten weiter genutzt werden. Mit dieser Zielsetzung ging der Dienstleister daran, die logistischen Prozesse und Funktionalitäten mit SAP LES abzubilden. Kern der rein SAP-basierten Lösung ist die Pick & Pack-Kommissionierung für die Durchlaufregale, die mit einer Pick-by-Light-Anlage ausgerüstet wurden, und die Steuerung der automatischen Behälterfördertechnik. Die SPS der Behälterfördertechnik wird direkt aus SAP heraus über die Softwarekomponente inconsoS/Line angebunden. Diese wird seit mehreren Jahren für die Anbindung der SPS-Ebene bei anspruchsvollen Aufgabenstellungen in der Lagerautomation von Unternehmen wie DaimlerChrysler, Bayer oder Klingel erfolgreich eingesetzt.

## In Eigenregie GMP-validiert

Vor der Kommissionierung werden die optimalen Packstücke mit dem vollständig in SAP-Umgebung entwickeltem LES-Add-on berechnet und die Behälter entsprechend auf der Anlage gestartet. Der Nachschub aus dem Hochregallager in die Kanäle der Durchlaufregale wird über modernen grafischen Datenfunk gesteuert. Die komplette Logik der Materialfluss-Steuerung mit den Waagen, den vollautomatischen Appli-

zierern der Versandetiketten, dem Lieferscheindruck und den Versandbahnhöfen ist im SAP-System abgebildet und kann so leicht vom Kunden angepasst werden. Durch die durchgängige SAP-Lösung und den guten SAP-Kenntnissen der eigenen Mitarbeiter konnte Schwarz Pharma in eigener Regie die Gesamtlösung gemäß GMP validieren.

Chargenwechsel innerhalb der einzelnen Kanäle der Durchlaufregale können sicher verwaltet werden: durch die Fixplatzstrategie bei gleichzeitiger hundertprozentiger Chargensicherheit konnten rund 20 Prozent der Lagerplätze eingespart oder für andere Zwecke frei gemacht werden. Neun Monate nach dem Beginn der Erstellung des Feinpflichtenhefts war die Einführung der neuen Lösung budget- und termingerecht abgeschlossen. Das neue System legte einen hervorragenden Start hin und ging - auch dank intensiver vorbereitender Schulung der Mitarbeiter - bereits am ersten Tag reibungslos unter fast volle Last.

Anzeigen



Wir stellen aus: FACHPACK 25. - 27.9.2007 Halle 5 Stand 145